

QUALIFIKATION

Dr. Tobias Hempel

hat vom 08.10 - 10.10.2018
an dem VOREST-Lehrgang

Basiswissen

DIN EN ISO/IEC 17025:2018

teilgenommen.

Behandelt wurden folgende Themen:

- ▼ Grundlagen der Akkreditierung
- ▼ Nutzen durch eine Akkreditierung
- ▼ Ablauf eines Akkreditierungsverfahrens
- ▼ Spezifische Forderungen DAkkS
- ▼ Forderungen der DIN EN ISO/IEC 17025:2018
- ▼ Anforderungen an das Managementsystem
- ▼ Aufgaben im Qualitätsmanagement: Qualitätsplanung, -lenkung und -sicherung
- ▼ Anforderungen an Struktur, Ressourcen und Prozesse
- ▼ Checkliste zur Prozesserfassung
- ▼ Computerunterstützte Erstellung von QM-Dokumenten, u.a. Handbuch QM (Qualitätsmanagementhandbuch gemäß ISO/IEC 17025, Prozessbeschreibungen und Arbeitsanweisungen)
- ▼ Methoden und Techniken der kontinuierlichen Qualitätsverbesserung
- ▼ Dokumentations- und Umsetzungsmöglichkeiten gemäß ISO/IEC 17025:2018
- ▼ Umgang mit Risiken und Chancen


Bad Teinach Hotel Therme Teinach, 10.10.2018 - VOREST AG


VOREST AG
Bausteine Ihres Erfolgs



Teilnahmebescheinigung

Herr Dr. Tobias Hempel

hat vom 11 bis 12. Juni 2018 im VDI Haus Stuttgart

an dem Seminar

Führen der GENERATION Y

teilgenommen.

Die Seminardauer betrug 16 Vortrags- und Übungsstunden.

Es wurden insbesondere folgende Themen behandelt:

- Die Generation y – wie sie tickt und was sie auszeichnet
- Wie Führungskräfte sich auf die junge Generation vorbereiten können
- Die Generation y verstehen und deren Stärken erkennen
- In altersgemischten Teams arbeiten
- Welche Werte haben „die Jungen“ wirklich?

Stuttgart, 12. Juni 2018

Dr.-Ing. Paul Martin Schäfer
Geschäftsführung

Herr Dr. Tobias Hempel

hat an dem Seminar

Agiles Projektmanagement

HYDROTECHNIK GmbH

vom 23.-24.11.2017 (Workshop) und am 15.02.2018 (Follow-up)
teilgenommen.

Technische Akademie Wuppertal e.V.
Hubertusallee 18, 42117 Wuppertal



Dipl.-Oec. Erich Giese
Vorstand der TAW e.V.



Inhalte:

- **Grundlagen Projektmanagement**
- **Grundlagen Agilität**
- **Rollen, Events, Artifacts und Rules**
- **Agile Methoden (Kanban, Scrum)**
- **Implementierung von Agilität**
- **Ursache-Wirkungsanalyse zur Implementierung**
- **Zeitorientierte und Ergebnisorientierte Planung von Arbeit**
- **Gestaltung von Team übergreifender Zusammenarbeit**
- **Kommunikation als Schlüssel zum Erfolg**
- **Identifikation mit den Lieferergebnissen**

Kompetenzzentren und Themenakademien der TAW

Unsere Kompetenzzentren: **KONSTRUKTION** und **ENTWICKLUNG, MASCHINENBAU** und **FAHRZEUGTECHNIK, ELEKTROTECHNIK, VERFAHRENSTECHNIK**





Teilnahmebescheinigung

Herr Dr. Tobias Hempel

hat am 21. September 2017 im VDI Haus Stuttgart

an dem Seminar

Technische Dokumentation und Produkthaftung in den USA

teilgenommen.

Die Seminardauer betrug 8 Vortrags- und Übungsstunden.

Es wurden insbesondere folgende Themen behandelt:

- Rechtslandschaft in den USA
- Basics zum Produkthaftungsrecht
- Vertrag, Fahrlässigkeit und verschuldensunabhängige Haftung
- Vorprozessuale Beweisermittlung - Offenlegung
- Schadenersatz - Strafgeder
- Durchführung von Produkthaftungsklagen
- Technische Dokumentation und Produkthaftung
- Bedeutung der ANSI Z 535-Reihe
- Warn- und Sicherheits-Hinweise für den US-Markt
- Schritte zum Aufbau einer "rechtssicheren" Dokumentation

Stuttgart, 21. September 2017

Dr.-Ing. Paul Martin Schäfer
Geschäftsführung

Herr Dr. Tobias Hempel

hat an der Seminarreihe mit 3 Bausteinen:

Entwicklungs-Programm für Fach- und Führungskräfte

- Rhetoriktraining für Fach- und Führungskräfte: Überzeugende Rhetorik
- Grundlagen der Mitarbeiterführung
- Stressbewältigung durch Zeitmanagement und Selbstorganisation

vom 18.02.2016 bis 19.04.2016
in Wuppertal teilgenommen

Dipl.-oec. Erich Giese
Vorstand der TAW e.V.



Dipl.-Oec. Erich Giese
Vorstand der TAW e.V.



Seminarreihe mit 3 Bausteinen: **Entwicklungs-Programm für Fach- und Führungskräfte**

■ Seminarinhalt

1. Rhetoriktraining für Fach- und Führungskräfte: Überzeugende Rhetorik

- Eine gute Vorbereitung ist die halbe Miete: Welche Zielgruppe erwartet mich, welche Probleme hat sie und welchen Nutzen kann ich stiften?
- Dramaturgie: Einen durchgehenden Spannungsbogen entwerfen
- Eine klare Struktur mit einem zündenden Einstieg und einem nachhaltigen Abschluss entwickeln
- Kreative Gestaltung Ihrer Präsentation oder Rede
- Plastisch werden mit rhetorischen Stilmitteln
- Zahlen, Daten und Fakten anschaulich darstellen
- Mit der eigenen Geschichte überzeugen
- Mit Bildern Emotionen ansprechen: Storytelling, bildhafte Sprache, Einsatz von Bildern, Fotos oder Kontrasten
- Die eigenen und besonderen Stärken herausarbeiten und in den Vordergrund stellen
- Einen guten Kontakt zum Publikum entwickeln und beibehalten
- Verbale und non-verbale Signale überprüfen
- Mit der Stimme experimentieren und sie wirkungsvoll einsetzen
- Fragen und Einwände positiv nutzen
- Positiver Umgang mit Lampenfieber

2. Grundlagen der Mitarbeiterführung

- Das eigene Führungsverhalten
- Bandbreiten unterschiedlicher Führungsmuster
- Grundlagen der Kommunikation für Führungskräfte
- Besonderheiten bei der Führung von Teams kennen
- Wenn im Umgang mit einem Mitarbeiter Verstand und Gefühl auseinanderdriften
- Aktive Mitarbeitergespräche
- Mit „schwierigen“ Mitarbeitern umgehen
- Konstruktiver Umgang mit Konflikten
- Wenn man mitunter „die Nase voll“ hat

3. Stressbewältigung durch Zeitmanagement und Selbstorganisation

- Persönliche Standortbestimmung
- Ziele und Prioritäten setzen
- Grundsätze der Delegation
- Arbeitsmethoden und -techniken
- Ausblick: Work-Life-Balance
- Effiziente Arbeit in der Zukunft

Kompetenzzentren und Themenakademien der TAW

Unsere Kompetenzzentren: **KONSTRUKTION** und **ENTWICKLUNG**, **MASCHINENBAU** und **FAHRZEUGTECHNIK**, **ELEKTROTECHNIK**, **VERFAHRENSTECHNIK**



Herr Dr. Tobias Hempel

hat an dem Zertifikats-Lehrgang

**„Betriebswirtschaftliches Know-how für
(technische) Fach- und Führungskräfte“**

mit Präsenztagen und Lehrbriefen vom
20.-21.03.2015, 17.-18.04.2015, 19.-20.06.2015, in Wuppertal

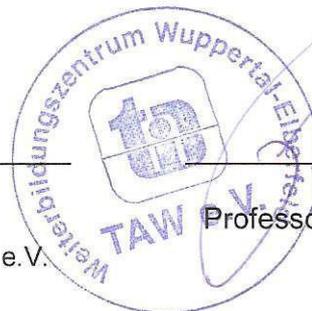
teilgenommen.

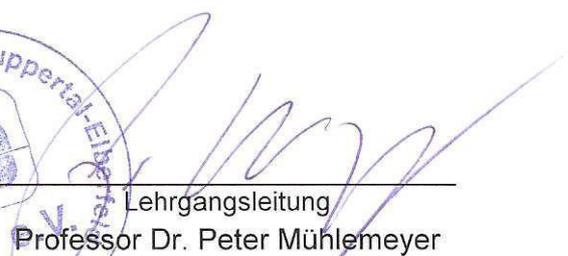
Der umseitige Inhalt ist Bestandteil dieses Zertifikats.

Wuppertal, 20.06.2015



Vorstand
Dipl.-Oec. Erich Giese
Technische Akademie Wuppertal e.V.





Lehrgangsleitung
Professor Dr. Peter Mühlemeyer

Technische Akademie Wuppertal e.V.
Weiterbildungszentrum Elberfeld
Hubertusallee 18
42117 Wuppertal
Tel.: (0202) 7495-0

Zertifikat-Nr.: BW0000515



Zertifikats-Lehrgang

Betriebswirtschaftliches Know-how für (technische) Fach- und Führungskräfte

mit Präsenzphasen und Lehrbriefen

Inhalt:

- **Betriebswirtschaftliche Grundbegriffe**
 - Ökonomisches Prinzip
 - Produktivität/Wirtschaftlichkeit/Liquidität
 - Effizienz/Effektivität
- **Kosten- und Leistungsrechnung als Teil des betrieblichen Rechnungswesens**
 - Grundlagen und Zusammenhänge des betrieblichen Rechnungswesens
 - Kosten- und Leistungsrechnung - Basis des internen Rechnungswesens
 - Kostenarten-/Kostenstellen-/Kostenträgerrechnung/ Kalkulationsverfahren
 - Aktuelle Trends und Probleme der Kosten und Leistungsrechnung
- **Konzepte und Aufbau eines leistungsfähigen Kostenmanagements**
 - Anforderungen an ein modernes betriebliches Kostenmanagement
 - Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung
 - Neuere Entwicklungen: das Beispiel Prozesskostenrechnung
 - Beurteilung von Investitionsvorhaben - traditionelle und erweiterte Wirtschaftlichkeitsrechnung
 - Kennzahlen für das betriebliche Controlling
 - Abgrenzung von Controlling, Finanz- und Rechnungswesen
 - Aufbau von Kennzahlensystemen für das Controlling
 - Interpretation und Analyse von Erfolgs- und Liquiditätskennzahlen
 - Risikostrukturanalyse
- **Management- und Entscheidungstechniken**
 - Strategische und operative Planung
 - Bewusstes Gestalten der Zukunft als Strategie
 - Planungstechniken
 - Balanced Scorecard
 - Prozessorientierte Strukturen und Abläufe
 - Auswirkungen neuer Managementkonzepte auf Unternehmens-, Organisations- und Personalentwicklung
- **Entwicklung von Führungskompetenz**
 - Unternehmenskultur und Betriebsklima als Ausgangsbedingungen der Führung
 - Verlagerung von Handlungskompetenz erfordert verändertes Führungsverhalten
 - Delegation und „Coaching“ als Führungsaufgabe
 - Führung von Mitarbeitergesprächen
 - Zielvereinbarung - Management by Objectives
 - Planung und Führung von Arbeits- und Gruppengesprächen

Workshops / Präsenztage

Freitag	20.03.2015	Betriebswirtschaftliche Grundbegriffe
Samstag	21.03.2015	Kosten- und Leistungsrechnung
Freitag	17.04.2015	Controlling und Kostenmanagement
Samstag	18.04.2015	
Freitag	19.06.2015	Management und Führungstechniken
Samstag	20.06.2015	

Zertifikat

Dr. Tobias Hempel
HYDROTECHNIK GmbH

hat vom 12.11. bis 16.11.2012 in Dresden
an der unten genannten Schulung teilgenommen.

IHA

www.hydraulik-akademie.de

Internationale Hydraulik Akademie GmbH

Am Promigberg 26

01108 Dresden

Tel. +49 351 658780-0

Fax +49 351 658780-24

info@hydraulik-akademie.de

www.hydraulik-akademie.de

Grundlagen der Fluidtechnik **Teil 1**

Folgende Inhalte wurden vermittelt:

- Physikalische Grundlagen der Hydraulik
- Aufbau und Funktion von typischen Konstantpumpen der Hydraulik
- Aufbau und Funktion von Strom-, Sperr-, Wege- und Druckventilen
- Wegeventile
- Stromventile
- Sperrventile
- Praktische Übungen an den Lehrständen zur Festigung der Theorie

Dresden, 16.11.2012



Frank Weigel
Seminarleitung



Innovationsberatung
Hessen

Herr Dr. Tobias Hempel

geboren am 16.10.1971

hat an dem von der IHK-Innovationsberatung Hessen
in der Zeit vom 09. September 2011 bis 23. März 2012
durchgeführten Zertifikatslehrgang

Innovationsmanager IHK

- *Berufsbegleitender Lehrgang* -

mit Erfolg teilgenommen. In dem 120 Unterrichtsstunden (Unterricht + Fallstudie)
umfassenden Lehrgang sind Kenntnisse auf folgenden Gebieten vermittelt worden:

- Innovationen zur Zukunftssicherung des Unternehmens
- Management von Innovationsprojekten
- Voraussetzungen für funktionierendes Innovationsmanagement
- Strategische Aspekte des Innovationsmanagements
- Kundenorientierte und strukturierte Produktentwicklung
- Kundeneinbindung in den Innovationsprozess
- Innovation und Design
- Wissens- und Patentmanagement
- Techniken zur Ideengenerierung und Bewertung von Innovationsprojekten
- Innovationen systematisch gestalten mit TRIZ (Theorie des erfinderischen Problemlösens)
- Finanzierungsstrategien für Innovationen
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)

Frankfurt am Main, den 23. März 2012

IHK-Innovationsberatung Hessen


Detlev Osterloh
Geschäftsführer

Wir bestätigen, dass

Tobias Hempel

das Seminar

Verhandlungstechnik

vom 15. – 16. November 2007 besucht, den Referaten beigewohnt
und sich an den Übungen und Diskussionen beteiligt hat.

Es wurden folgende Themen behandelt:

- Grundlagen für ganzheitliches Verhandeln
- Vorbereitung und Planung von Verhandlungen
- Strategisches und taktisches Vorgehen
- Schlagfertiges Argumentieren in unerwarteten Situationen
- Umgang mit unfairen Taktiken der Gegenseite
- Regeln unterschiedlicher Business-Kulturen

Brunegg, 16. November 2007

BWI Management Weiterbildung

André Baer



Wir bestätigen, dass

Tobias Hempel

das Seminar

Projektmanagement – Methodik und Instrumente

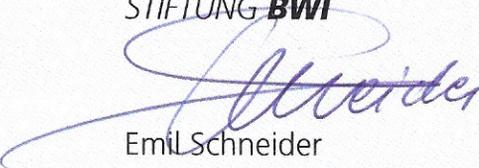
vom 22. – 24. November 2006 besucht, den Referaten beigewohnt und sich an den Übungen und Diskussionen beteiligt hat.

Folgende Themenkreise wurden behandelt:

- Projektmanagement – Übersicht
- Projektauftrag und Projektziele
- Risikomanagement
- Projektorganisation und Zusammenarbeit mit der Linie
- Aufgaben des Projektleiters und des Auftraggebers
- Projektstrukturierung
- Ablauf-, Termin-, Kapazitäts- und Kostenplanung
- Lösungssuche und Entscheidungsfindung
- Projektkontrolle und Projektsteuerung
- Projektwirtschaftlichkeitsüberlegungen

Giswil, 24. November 2006

STIFTUNG **BWI**


Emil Schneider